# **Bescheid**

### I. Spruch

- Der MEDIA BROADCAST GmbH (HRB 13289 beim Handelregister B 1) des Amtsgerichtes Bonn), Am Probsthof 51, 53121 Bonn, Deutschland (im Folgenden: "Multiplex-Betreiber"), werden gemäß § 12 und § 25a Abs. 6 Privatfernsehgesetz (PrTV-G), BGBl. I Nr. 84/2001 idF BGBI. I Nr. 52/2007, in Verbindung mit § 54 Abs. 3 Z 1 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBI. I Nr. 70/2003 idF BGBI. Nr. 133/2005. die nachstehend angeführten Übertragungskapazitäten, die durch die diesem Bescheid beigelegten technischen Anlageblätter beschrieben sind, zur Verbreitung von Rundfunk (Programme und Zusatzdienste über die Multiplex-Plattform MUX D gemäß dem Bescheid der KommAustria vom 29.02.2008, KOA 4.250/08-033) zugeordnet:
  - 03W100. Übertragungskapazität "Niederösterreich-Ost", gebildet aus
    - a. "WIEN 5 (Arsenal) Kanal 36" (Beilage 03W100a)
    - b. "WIEN 1 (Kahlenberg) Kanal 36" (Beilage 03W100b)
  - 03T100. Übertragungskapazität "Nordtirol-Ost", gebildet aus a. "INNSBRUCK 2 (Seegrube) Kanal 37" (Beilage 03T100a)
  - 03K100. Übertragungskapazität "Kärnten-West", gebildet aus a. "VIKTRING (Stifterkogel) Kanal 46" (Beilage 03K100a)

Die technischen Anlageblätter in der Beilage bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.

2) Der **MEDIA BROADCAST GmbH** wird gemäß § 74 Abs. 1 iVm § 81 Abs. 2 TKG 2003 iVm § 25a Abs. 4 PrTV-G die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der nachstehend angeführten Funkanlagen, die durch die diesem Bescheid beigelegten technischen Anlageblätter beschrieben sind, zur Verbreitung von Rundfunk (Programme und Zusatzdienste über die Multiplex-Plattform MUX D gemäß dem Bescheid der KommAustria vom 29.02.2008, KOA 4.250/08-033) erteilt:

03W100. a. "WIEN 5 (Arsenal) Kanal 36" (Beilage 03W100a)

b. "WIEN 1 (Kahlenberg) Kanal 36" (Beilage 03W100b)

03T100. a. "INNSBRUCK 2 (Seegrube) Kanal 37" (Beilage 03T100a)

03K100. a. "VIKTRING (Stifterkogel) Kanal 46" (Beilage 03K100a)

Die technischen Anlageblätter in der Beilage bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.

3) Die Bewilligungen gemäß den Spruchpunkten 1) und 2) werden gemäß § 25a Abs. 6 PrTV-G in Verbindung mit § 54 Abs. 11 und § 81 Abs. 5 TKG 2003 für die Dauer der Multiplex-Zulassung nach § 25a Abs. 4 PrTV-G gemäß dem Bescheid der KommAustria vom 29.02.2008, KOA 4.250/08-033, erteilt.

# II. Begründung

### Rechtlicher Rahmen

Der MEDIA BROADCAST GmbH wurde mit Bescheid der KommAustria vom 29.02.2008, KOA 4.250/08-033, die Zulassung zum Betrieb einer Multiplex-Plattform für mobilen terrestrischen Rundfunk ("MUX D"), im Folgenden: "Multiplex-Zulassung", erteilt.

Nach § 12 PrTV-G hat die Zuordnung der drahtlosen Übertragungskapazitäten nach Frequenz und Standort an Multiplex-Betreiber unter Berücksichtigung der topografischen Verhältnisse, der technischen Gegebenheiten und der internationalen fernmelderechtlichen Verpflichtungen Österreichs nach Maßgabe und in der Reihenfolge näher genannter Kriterien zu erfolgen.

Gemäß § 25a Abs. 6 PrTV-G werden fernmelderechtliche Bewilligungen (im Wesentlichen Frequenzzuteilungen nach § 54 TKG 2003 und Funkanlagenbewilligungen nach § 74 TKG 2003) dem Multiplex-Betreiber zeitgleich mit der Multiplex-Plattform oder nach Maßgabe der technischen Planungsarbeiten zu einem späteren Zeitpunkt erteilt.

### Antrag der MEDIA BROADCAST GmbH, Frequenzzurücklegung durch ORF

Am 28.04.2008 langte ein Antrag der MEDIA BROADCAST GmbH auf Bewilligung der Errichtung und des Betriebes der in Spruchpunkt 2 genannten Funkanlage sowie zweier

weiterer Funkanlagen, und auf Zuordnung der entsprechenden Übertragungskapazitäten zur Verbreitung von DVB-H über MUX D ein.

Am 08.05.2008 langte ein Schreiben des ORF ein, wonach der ORF mit 05.05.2008 auf die Bewilligung der Fernsehfunkanlage Semmering-Sonnwendstein, K 36, die mit Bescheid des BM für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft/Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung BMZI.65000-8 vom 18.12.1957 erteilt wurde, verzichtet und die analoge Frequenz zurücklegt.

### Frequenzzuordnung (Spruchpunkt 1) und Funkanlagenbewilligung (Spruchpunkt 2)

Die beantragten Frequenzen stehen auf die bewilligte Dauer (siehe dazu Spruchpunkt 3) zur Verfügung.

Die beantragte abgestrahlte Leistung überschreitet die koordinierten Werte nach GE06 Plan an keiner Stelle. Der Antrag ist daher fernmeldetechnisch realisierbar.

Da ansonsten kein Grund für eine Ablehnung der beantragten Bewilligung vorlag, war sie spruchgemäß zu erteilen.

Hinsichtlich der von der MEDIA BROADCAST GmbH beantragten Funkanlagen "INNSBRUCK 1 (Patscherkofel) Kanal 37" und "SALZBURG (Gaisberg) Kanal 47, werden die analogen Übertragungskapazitäten NASSEREITH bzw. RIED/INNKREIS störend beeinflusst. Eine Bewilligung kann erst nach einer Stellungnahme der ORS bezüglich der Verträglichkeit bzw. Hinnahme der Störungen erteilt werden.

### Befristung (Spruchpunkt 3)

Gemäß § 25a Abs. 6 PrTV-G sind fernmelderechtliche Bewilligungen längstens auf Dauer der Multiplex-Zulassung zu befristen. § 54 Abs. 11 und § 81 Abs. 5 TKG 2003 sehen ebenfalls vor, dass Frequenzzuordnungen bzw. Funkanlagenbewilligungen zu befristen sind. Demgemäß war die Bewilligung nach den Spruchpunkten 1.) und 2.) auf die Dauer der Multiplex-Zulassung nach § 25a Abs. 4 PrTV-G gemäß dem Bescheid der KommAustria vom 29.02.2008, KOA 4.250/08-033, zu begrenzen.

Es war daher spruchgemäß zu entscheiden.

### III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 09. Mai 2008

#### Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria)

Mag. Michael Ogris Behördenleiter

#### Zustellverfügung:

- MEDIA BROADCAST GmbH, Probsthof 51, D-53121 Bonn, Deutschland, per Fax voraus und per int. Rückschein
- 2. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro per e-Mail
- 3. Fernmeldebüro für Wien, Niederösterreich und Burgenland per e-mail
- 4. Abteilung RFFM im Haus

# Beilage 03W100a zum Bescheid KOA 4.250/08-043

1 Multiple	x-Zulassungsi	nhaher		MEDIA BRO	ADCAST GmbH					
	etreiber	masci		ORS						
	Transportstromkenner									
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				A-DVB-H WIEN 5					
	Name der Funkstelle				Arsenal					
	5 Standortbezeichnung 6 Geographische Koordinaten (in ° ' ")			016E23 28	10N110 EE	14/0004				
	Seehöhe (Höhe über NN) in m				016E23 28   48N10 55   WGS84   198					
	e (Hone abei	1414) 111 111								
8 System				DVB - H						
9 Kanal				36						
	equenz in MH:	Z		594						
-	eite in MHz			8						
I2 Trägera				8k						
13 Modulat				QPSK						
14 Code Ra				2/3						
15 Guard In				1/4						
16 SFN - K				03W100						
		chwerpunktes in	m	151						
	ete Antenne?	,		ND						
-	ngswinkel in G			-3,0° +/-2,5°						
20 Vertikale	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-									
21 Polarisa	ition			V						
22 Sendera	ausgangsleistu	ung in dBW		36,0						
23 Spektru	mmaske ( <u>k</u> riti:	sch / <u>u</u> nkritisch)		k	<del>i</del>					
24 max.Str	ahlungsleistur	ng in dBW (total)	)	45,0	45,0					
25 Strahlur	ngsdiagramm	in horizontaler E	bene bei Rich	ntantenne (ERF	in dBW)					
Grad	0	10	20	30	40	50				
Н		00.0	00.0	00.0	00.0	00.0				
V	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0				
Grad H	60	70	80	90	100	110				
V	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0				
Grad	120	130	140	150	160	170				
Н			2.0	1	1.00					
V	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0				
Grad	180	190	200	210	220	230				
Н										
٧	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0				
Grad	240	250	260	270	280	290				
H V	39,0	39,0	20.0	20.0	39,0	39,0				
V Grad	<b>39</b> ,0	39,0 <b>310</b>	39,0 <b>320</b>	39,0 <b>330</b>	39,0	<b>350</b>				
Н	300	310	320	330	340	330				
	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0				
V		<u>.                                      </u>			/ -	- / -				
	Fechnische Bedingungen der Aussendung nach EN 300 744  Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-									
26 Technis	ndegerät muss	o delli Dulluesti	endeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.							
26 Technis 27 Das Ser				F, entsprechen						
26 Technis 27 Das Ser endeinri	chtungen (FT		134/2001 idg		nein					
26 Technis 27 Das Ser endeinri 28 Versuch	chtungen (FT	EG), BGBI. I Nr. . Nr. 15.14 der V	134/2001 idg							
26 Technis 27 Das Ser endeinri 28 Versuch 29 Art der F	chtungen (FT sbetrieb gem Programmzub	EG), BGBI. I Nr. . Nr. 15.14 der V	134/2001 idg /O-Funk (ja / ı	nein)						

# Beilage 03W100b zum Bescheid KOA 4.250/08-043

1 Multiple	x-Zulassungsi	nhaher		MEDIA BRO	ADCAST GmbH			
2 Senderb		illabel		ORS				
	Transportstromkenner							
	Name der Funkstelle				A-DVB-H WIEN 1			
	Standortbezeichnung Geographische Koordinaten (in ° ' ")			Kahlenberg				
	Seehöhe (Höhe über NN) in m				016E20 02   48N16 36   WGS84   485			
	(Horic abel	1414) 111 111		DVB - H				
8 System								
9 Kanal				36				
	equenz in MHz	7		594				
11 Bandbre				8				
12 Trägera				8k				
3 Modulat				QPSK				
4 Code Ra				2/3				
5 Guard II				1/4				
6 SFN - K		1		03W100				
		chwerpunktes in	ı m	118				
_	ete Antenne? (	· ,		D				
	igswinkel in G			-3,5° +/-4,5°				
	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-							
21 Polarisa	tion			V				
	Senderausgangsleistung in dBW				33,5			
	\ <del>-</del>	sch / <u>u</u> nkritisch)		k	k			
		ng in dBW (total	,	45,0				
		n horizontaler E						
Grad	0	10	20	30	40	50		
H V	22,0	27,0	28,0	30,0	35,0	37,0		
Grad	60	70	80	90	100	110		
Н		70	00		100	110		
V	39,0	41,0	42,0	42,0	41,0	40,0		
Grad	120	130	140	150	160	170		
Н								
V	40,0	42,0	42,0	40,0	39,0	41,0		
Grad	180	190	200	210	220	230		
Н	40.0	40.0	44.0	20.0	07.0	25.0		
V	42,0	42,0	41,0	39,0	37,0	35,0		
Grad H	240	250	260	270	280	290		
V	32,0	27,0	25,0	22,0	22,0	22,0		
Grad	300	310	320	330	340	350		
Н	300	0.0				1 223		
V	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0	22,0		
7 Das Ser	ndegerät muss		esetz über Fu	nkanlagen und	Telekommunikat	ions-		
endeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.  28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein)  nein								
8 Versuch	29 Art der Programmzubringung Leitung							
	Programmzuh	ringuna		Leituna				
9 Art der F		ringung ersender und K	(anal)	Leitung				

# Beilage 03T100a zum Bescheid KOA 4.250/08-043

1 1	Multiple	ex-Zulassungsi	nhaber		MEDIA BROADCAST GmbH				
2	Sende	rbetreiber			ORS				
3	Transp	ortstromkenne	r		A-DVB-H				
4	Name	der Funkstelle			INNSBRUC	K 2			
5	Stando	rtbezeichnung			Seegrube				
6	Geogra	aphische Koord	inaten (in ° ' ")		011E22 48	47N18 24	WGS84		
7	Seehöl	he (Höhe über	NN) in m		1917	-			
8	System	า			DVB - H				
9	Kanal				37				
10	Mittenf	requenz in MHz	<u>z</u>		602				
11	Bandbı	reite in MHz			8				
12	Träger	anzahl			8k				
					QPSK				
	Code F				2/3				
	Guard				1/4				
	SFN - I				03T100				
			hwerpunktes in	m	30				
		tete Antenne? (	,		D				
		ıngswinkel in G			-14,0°				
20	Vertika	le Halbwertsbre	eite(n) in Grad -	-/-	+/-6,0°	+/-6,0°			
21	Polaris	ation			V				
		rausgangsleistu			26,5				
	_		sch / <u>u</u> nkritisch)		k				
			ng in dBW (total		36,0				
25					antenne (ERP		50		
	Grad H	0	10	20	30	40	50		
	V	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	6,0		
	Grad	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	70	80	90	100	110		
		60							
1 1	Н	60			1				
		10,0	14,0	18,0	20,0	22,0	23,5		
	H V Grad			18,0 <b>140</b>	20,0 <b>150</b>	22,0 <b>160</b>			
	H V Grad H	10,0 <b>120</b>	14,0 <b>130</b>	140	150	160	23,5 170		
	H V Grad H V	10,0 <b>120</b> 24,0	14,0 130 23,5	<b>140</b> 22,0	<b>150</b> 20,0	<b>160</b> 22,0	23,5 170 23,5		
	H V Grad H V Grad	10,0 <b>120</b>	14,0 <b>130</b>	140	150	160	23,5 170		
	H V Grad H V	10,0 <b>120</b> 24,0	14,0 130 23,5	<b>140</b> 22,0	<b>150</b> 20,0	<b>160</b> 22,0	23,5 170 23,5		
	H V Grad H V Grad	10,0 <b>120</b> 24,0 <b>180</b>	14,0 130 23,5 190	22,0 200	20,0 210	22,0 220	23,5 170 23,5 230		
	H V Grad H V Grad H V Grad H V Grad H H H H H H Grad H	10,0 120 24,0 180 22,0 240	14,0 130 23,5 190 20,0 250	22,0 200 22,0 22,0 260	20,0 210 23,5 270	22,0 220 24,0 280	23,5 170 23,5 230 23,5 290		
	H V Grad H V Grad H V Grad H V Grad V V Grad H V	10,0 120 24,0 180 22,0 240	14,0 130 23,5 190 20,0 250	22,0 200 22,0 260	20,0 210 23,5 270	22,0 220 24,0 280	23,5 170 23,5 230 23,5 290		
	H V Grad	10,0 120 24,0 180 22,0 240	14,0 130 23,5 190 20,0 250	22,0 200 22,0 22,0 260	20,0 210 23,5 270	22,0 220 24,0 280	23,5 170 23,5 230 23,5 290		
	H V Grad H H V	10,0 120 24,0 180 22,0 240 22,0 300	14,0 130 23,5 190 20,0 250 20,0 310	22,0 200 22,0 260 18,0 320	20,0 210 23,5 270 14,0 330	22,0 220 24,0 280 10,0 340	23,5 170 23,5 230 23,5 290 6,0 350		
26	H V Grad H V	10,0 120 24,0 180 22,0 240 22,0 300	14,0 130 23,5 190 20,0 250 20,0 310	22,0 200 22,0 260 18,0 320	20,0 210 23,5 270 14,0 330	22,0 220 24,0 280	23,5 170 23,5 230 23,5 290		
	H V Grad H V	10,0 120 24,0 180 22,0 240 22,0 300 4,0 sche Bedingun	14,0 130 23,5 190 20,0 250 20,0 310 4,0 gen der Aussen	22,0 200 22,0 260 18,0 320 4,0 dung nach EN	20,0 210 23,5 270 14,0 330 4,0	22,0 220 24,0 280 10,0 340	23,5 170 23,5 230 23,5 290 6,0 350		
	H V Grad H V Grad H V Grad H V Grad H V Techni Das Se	10,0 120 24,0 180 22,0 240 22,0 300 4,0 sche Bedingunendegerät muss	14,0 130 23,5 190 20,0 250 20,0 310 4,0 gen der Aussen	22,0 200 22,0 260 18,0 320 4,0 dung nach EN esetz über Fun	20,0 210 23,5 270 14,0 330 4,0 300 744 kanlagen und T	22,0 220 24,0 280 10,0 340	23,5 170 23,5 230 23,5 290 6,0 350		
27	H V Grad H contact of the properties of	10,0 120 24,0 180 22,0 240 22,0 300 4,0 sche Bedingun endegerät mussrichtungen (FT	14,0 130 23,5 190 20,0 250 20,0 310 4,0 gen der Aussen s dem Bundesg EG), BGBI. I Nr.	22,0 200 22,0 260 18,0 320 4,0 dung nach EN esetz über Fun 134/2001 idgF	20,0 210 23,5 270 14,0 330 4,0 300 744 kanlagen und T	22,0 220 24,0 280 10,0 340 4,0	23,5 170 23,5 230 23,5 290 6,0 350		
27	H V Grad H V Techni Das See	10,0 120 24,0 180 22,0 240 22,0 300 4,0 sche Bedingun endegerät mussrichtungen (FT	14,0 130 23,5 190 20,0 250 20,0 310 4,0 gen der Aussen s dem Bundesge EG), BGBI. I Nr.	22,0 200 22,0 260 18,0 320 4,0 dung nach EN esetz über Fun 134/2001 idgF	20,0 210 23,5 270 14,0 330 4,0 300 744 kanlagen und T	22,0 220 24,0 280 10,0 340	23,5 170 23,5 230 23,5 290 6,0 350		
27	H V Grad H V Techni Das Seendein Versuc Art der	10,0 120 24,0 180 22,0 240 22,0 300 4,0 sche Bedingun endegerät muss richtungen (FTI ehsbetrieb gem.	14,0 130 23,5 190 20,0 250 20,0 310 4,0 gen der Aussen s dem Bundesge EG), BGBI. I Nr.	22,0 200 22,0 260 18,0 320 4,0 dung nach EN esetz über Fun 134/2001 idgF	20,0 210 23,5 270 14,0 330 4,0 300 744 kanlagen und T	22,0 220 24,0 280 10,0 340 4,0	23,5 170 23,5 230 23,5 290 6,0 350		

# Beilage 03K100a zum Bescheid KOA 4.250/08-043

2 Senderbetreiber   ORS   3 Transportstromkenner   A-DVB-H	1	Multiple	ex-Zulassungsi	nhaber		MEDIA BROADCAST GmbH				
Name der Funksteille	2	Sende	rbetreiber			ORS				
Standortbezeichnung	3	Transportstromkenner				A-DVB-H				
6 Geographische Koordinaten (in ° ' *) Seehöhe (Höhe über NN) in m 715 Seehöhe (Höhe über NN) in m 715 System  9 Kanal 46  10 Mittenfrequenz in MHz 11 Bandbreite in MHz 12 B 17 Tägerazahl 18 Kanal 18 Kanal 19 Kanal 19 Kanal 10 Mittenfrequenz in MHz 10 Mittenfrequenz in MHz 10 Mittenfrequenz in MHz 11 Bandbreite in MHz 12 B 18 Kanal 18 Kanal 19 Kanal 19 Kanal 10 Mittenfrequenz in MHz 10 Kanal 10 Mittenfrequenz in MHz 10 Kanal 10 Mittenfrequenz in MHz 11 Bandbreite in MHz 11 Bandbreite in MHz 11 Bandbreite in MHz 12 Richard (Code Rate 12/3 13 Modulation 14 Code Rate 12/3 14 Code Rate 12/3 15 Guard Interval 16 SFN - Kenner 10 3K100 17 Höhe des Antennenschwerpunktes in m 18 Gerichtete Antenne? (D/ND) 19 Erhebungswinkel in Grad +/- 20 Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- 21 Polarisation 22 Senderausgangsleistung in dBW 23 Spektrummaske (Kritisch / unkritisch) 24 Max. Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW) 25 Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW) 26 Grad 27 Das Grad 20 10 20 30 40 50 11 H 41,4 41,4 40,4 39,4 36,4 33,4 34,4 V 27 Grad 28 Versuchsbetrieb (A) 130 140 150 160 170 18 H 29,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21	4	Name der Funkstelle				VIKTRING	i			
7   Seehöhe (Höhe über NN) in m	5					Stifterkogel				
System	6	Geogra	aphische Koord	linaten (in ° ' ")		014E17 50	46N34 36	WGS84		
9 Kanal	7	Seehöl	he (Höhe über	NN) in m		715				
9   Kanal	8	System	า			DVB - H				
Bandbreite in MHz						46				
Trägeranzah	10	Mittenf	requenz in MH:	Z		674				
13   Modulation   QPSK   2/3	11	Bandb	reite in MHz							
14   Code Rate	12	Träger	anzahl							
15   Guard Interval   1/4     16   SFN - Kenner   03K100     17   Höhe des Antennenschwerpunktes in m   53     Gerichtete Antenne? (D/ND)   D     Erhebungswinkel in Grad +/-	_					QPSK				
16   SFN - Kenner										
17   Höhe des Antennenschwerpunktes in m   53						+				
18   Gerichtete Antenne? (D/ND)   D										
19   Erhebungswinkel in Grad +/-   -3,0°					m					
Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-				,			D			
Polarisation						-				
Senderausgangsleistung in dBW   31,8		_		eite(n) in Grad +	<del>-</del> /-	<del> </del>	+/-4,5°			
23   Spektrummaske (kritisch / unkritisch)   k   max.Strahlungsleistung in dBW (total)   42,8	21	Polaris	ation			Н				
24 max.Strahlungsleistung in dBW (total)										
Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW)   Grad   0			\ <u></u>							
Grad         0         10         20         30         40         50           H         41,4         41,4         40,4         39,4         36,4         33,4           V         Image: Control of the c										
H	25							50		
V   Grad   60   70   80   90   100   110     H   29,4   21,4   21,4   21,4   21,4   21,4     V                 Grad   120   130   140   150   160   170     H   21,4   21,4   21,4   29,4   33,4   38,4     V                   Grad   180   190   200   210   220   230     H   38,4   38,4   38,4   36,4   35,4   37,4     V                     Grad   240   250   260   270   280   290     H   39,4   39,4   37,4   36,4   36,4   36,4     V                   Grad   300   310   320   330   340   350     H   38,4   40,4   40,4   39,4   38,4   40,4     V                   26 Technische Bedingungen der Aussendung nach EN 300 744     27 Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.  28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein)   nein     Leitung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)		-								
Grad 60 70 80 90 100 110 H 29,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21,4 21			41,4	41,4	40,4	39,4	30,4	33,4		
H   29,4   21,4   21,4   21,4   21,4   21,4   21,4   21,4		•	60	70	80	90	100	110		
Grad   120   130   140   150   160   170						-				
H   21,4   21,4   21,4   29,4   33,4   38,4		V								
V   Grad   180   190   200   210   220   230   H   38,4   38,4   38,4   36,4   35,4   37,4   V   Grad   240   250   260   270   280   290   H   39,4   39,4   37,4   36,4   36,4   36,4   36,4   V   Grad   300   310   320   330   340   350   H   38,4   40,4   40,4   39,4   38,4   40,4   V   V										
Grad   180   190   200   210   220   230			21,4	21,4	21,4	29,4	33,4	38,4		
H   38,4   38,4   38,4   36,4   35,4   37,4			400	400	200	240	220	220		
V										
Grad         240         250         260         270         280         290           H         39,4         39,4         37,4         36,4         36,4         36,4           V         Grad         300         310         320         330         340         350           H         38,4         40,4         40,4         39,4         38,4         40,4           V         Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.           28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein)         nein           29 Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)         Leitung			30,4	30,4	30,4	30,4	35,4	51,4		
H 39,4 39,4 37,4 36,4 36,4 36,4 36,4 V Grad 300 310 320 330 340 350 H 38,4 40,4 40,4 39,4 38,4 40,4 V Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.  28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein) nein  29 Art der Programmzubringung Leitung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)		_	240	250	260	270	280	290		
Grad 300 310 320 330 340 350  H 38,4 40,4 40,4 39,4 38,4 40,4  V Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.  28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein) nein  Art der Programmzubringung Leitung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)		-		·						
H 38,4 40,4 40,4 39,4 38,4 40,4  V										
V  26 Technische Bedingungen der Aussendung nach EN 300 744  27 Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.  28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein)  Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)										
<ul> <li>Technische Bedingungen der Aussendung nach EN 300 744</li> <li>Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.</li> <li>Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein) nein</li> <li>Art der Programmzubringung Leitung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)</li> </ul>			38,4	40,4	40,4	39,4	38,4	40,4		
<ul> <li>Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.</li> <li>Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein) nein</li> <li>Art der Programmzubringung Leitung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)</li> </ul>	200		oobo Dodinarii	gon don Acces	dung past CN	200.744				
endeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.  28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein)  Art der Programmzubringung  (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)				<u> </u>			Telekommunik	ations-		
28 Versuchsbetrieb gem. Nr. 15.14 der VO-Funk (ja / nein) nein 29 Art der Programmzubringung Leitung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)	21							auons-		
29 Art der Programmzubringung Leitung (bei Ballempfang Muttersender und Kanal)	28									
(bei Ballempfang Muttersender und Kanal)										
	L									
	30									